

ABTEILUNG MULTIMEDIA

Höhere Graphische Bundes- Lehr- und Versuchsanstalt, Leysnerstrasse 6, 1140 Wien

Tel. +43 (1) 982 39 14 – o | Fax +43 (1) 982 39 14 – 111 | WWW.GRAPHISCHE.NET/ABTEILUNGEN/MULTIMEDIA/

AUSBILDUNG AN DER GRAPHISCHEN – MULTIMEDIA

Falls Sie eine fundierte Ausbildung im Bereich *MULTIMEDIA* anstreben, so sind Sie an der Graphischen, der weltweit ältesten Lehranstalt ihrerseits, an der richtigen Adresse. Neben diesem Ausbildungsfeld bietet die Graphische noch Schwerpunkte auf dem Gebiet *Fotografie, Graphik- und Kommunikationsdesign* sowie *Druck- und Medientechnik* an. Neben der Ausbildung lernt man andere Gleichgesinnte kennen, die auf verschiedenen Gebieten der visuellen Kommunikation tätig sind. Man kann so wertvolle Kontakte knüpfen, die später im Berufsleben bei der Lösung von Aufgabenstellungen nützlich sein können.

AUSBILDUNGSZIELE

Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt auf der praktischen Arbeit von der Konzeption bis zur Fertigstellung eines medialen Produktes. Dabei wird neben dem Lösen von individuellen Aufgabenstellungen insbesondere das Arbeiten in Teams gefördert. Die Komplexität heutiger Aufgabestellungen erfordert auch eine theoretische Basis für die Erkenntnis und die Analyse kultureller Zusammenhänge. So muss man z.B. wissen, welche Rolle stehende und bewegte Bilder in der heutigen Gesellschaft spielen und in welchem übergeordneten kulturellen Kontext sie eingebettet sind. Allgemeine kulturwissenschaftliche und kunsthistorische Kenntnisse sind von entsprechender Bedeutung. Grundlegende Kenntnisse über die visuelle Wahrnehmung sind Ausgangspunkt für das Arbeiten mit Licht und die Gestaltung von Bildern. Der Umgang mit der Hardware (wie z.B. Videokamera, Tonmischpult und Computer) ist genauso wichtig wie eine entsprechende Software-Kompetenz – je größer das Verständnis dafür, desto leichter ist die Lösung von Problemen bei der Medienproduktion. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Vermittlung von wirtschaftlichen und rechtlichen Kenntnissen.

BERUFSFELDER

In einer Welt deren Kommunikation immer stärker durch alle Formen von Bildern geprägt ist, sind multimediale Umsetzungen ein wesentlicher Faktor für den in den letzten Jahren enorm gewachsenen Arbeitsmarktes im IT-Bereich. Neben der digitalen Fotografie hat man es insbesondere mit digitalen Videos und verschiedenartigsten Animationen zu tun. In einer Zeit, in der auch das Internet immer weiter animiert wird, ist die Grenze zwischen stehenden und bewegten Bildern fließend geworden. Das Spektrum an beruflichen Tätigkeiten, die eine multimediale Ausbildung benötigen, umfasst die Entwicklung und Gestaltung von Internetseiten und Multimediaprodukten auf CD-ROM bzw. DVD wie Unterrichtsmaterialien, Computerspielen und filmischen 2D- und 3D-Animationen mit einer ebenfalls stark steigenden Nachfrage auf wissenschaftlichem und medizinischem Gebiet. Die Nachfrage nach kompetenten multimedial ausgebildeten Fachleuten, deren Kompetenzen über die Bedienung einschlägiger Software hinaus auch mediendidaktische und ergonomische Gestaltung umfassen (Usability, Barrierefreiheit, etc.), ist stärker als das Angebot.

ANFORDERUNGEN

Die wichtigste Voraussetzung für Erfolg in einem Kreativ-Beruf ist neben der Bereitschaft der kontinuierlichen Weiterbildung vor allem Flexibilität: breit gestreute Kenntnisse in diversen Bereichen und die Bereitschaft diese zu verschiedenen und immer neuen Zwecken einzusetzen. Um sich in der Geschäftswelt behaupten zu können braucht man natürlich auch Geschäftssinn sowie Bewusstsein für Qualität und Zuverlässigkeit.

AUFNAHMEVERFAHREN Zusätzlich zu den umseitig genannten Voraussetzungen zur Aufnahme gibt es ein Eignungsverfahren. Die Anmeldung dazu erfolgt mit dem **VORANMELDEFORMULAR** (erhältlich im Sekretariat oder downloadbar von www.graphische.net).

ABTEILUNG MULTIMEDIA

Höhere Graphische Bundes- Lehr- und Versuchsanstalt Leysnerstrasse 6, 1140 Wien

Tel. +43 (1) 982 39 14 – 0 | Fax +43 (1) 982 39 14 – 111 | WWW.GRAPHISCHE.NET/ABTEILUNGEN/MULTIMEDIA/

AUSBILDUNGSZWEIGE UND STUDENTAFELN

Die Graphische bietet in der Abteilung *MULTIMEDIA* zwei Ausbildungszweige an:

H | Die 5-jährige Ausbildung an der **HÖHEREN LEHRANSTALT**. Zielgruppe sind SchülerInnen mit erfolgreichem Abschluss der 8. Schulstufe und vollendetem 14. Lebensjahr im Kalenderjahr der Aufnahme, die eine Berufsausbildung mit Reife- und Diplomprüfung anstreben.

<i>HÖHERE MULTIMEDIA</i>	1.	2.	3.	4.	5.
Religion	2	2	2	2	2
Deutsch	3	2	2	2	2
Englisch	2	2	2	2	3
Geschichte und politische Bildung	0	0	0	2	2
Leibesübungen	2	2	2	1	1
Geographie und Wirtschaftskunde	2	2	0	0	0
Wirtschaft und Recht	0	0	0	2	3
Angewandte Mathematik	4	4	2	2	0
Darstellende Geometrie	2	0	0	0	0
Angewandte Physik	2	2	2	0	0
Angewandte Chemie und Ökologie	3	2	0	0	0
Angewandte Informatik	2	2	2	0	0
Stilkunde und Kulturphilosophie	0	0	2	2	2
Technologie der Medien	2	2	3	2	3
Angewandtes Marketing und Verkauf	0	0	0	2	0
Unternehmensführung	0	0	0	0	2
Laboratorium für Medien	0	5	0	0	0
Laboratorium für Materialprüfung und Qualitätssicherung	0	0	3	3	0
Projektstudien	0	0	0	3	3
Mediendesign	2	2	2	2	2
Informationstechnik	0	0	0	2	2
Laboratorium für Multimedia	0	0	5	5	5
Werkstättenlaboratorium für Multimedia	11	10	10	5	7
Gesamtstundenanzahl	39	39	39	39	39

K | Die 4-semestrige Ausbildung am **KOLLEG**. Zielgruppe sind Personen mit erfolgreich abgelegter Reifeprüfung, die darüber hinaus eine Berufsausbildung anstreben.

<i>KOLLEG MULTIMEDIA</i>	1.	2.	3.	4.
Religion	1	1	1	1
Deutsch und Kommunikation	0	0	2	2
Wirtschaft und Recht	3	3	0	0
Angewandte Informatik	2	2	2	2
Marketing und Management	2	2	4	4
Technologie der Medien	10	10	8	8
Medienwirtschaft	2	2	0	0
Projektstudien	0	0	5	5
Mediendesign	3	3	3	3
Stilkunde und Kulturphilosophie	2	2	2	2
Laboratorium	0	0	2	2
Werkstättenlaboratorium	8	8	4	4
Gesamtstundenanzahl	33	33	33	33

TERMINE

INFO-VERANSTALTUNGEN:

05.10.2009, 12.11.2009, 02.12.2009 und 14.01.2010 jeweils um 18 Uhr

ATELIERTAGE – TAGE DER OFFENEN TÜR:

27.11.2009 und 27.01.2010 jeweils von 9 – 17 Uhr

28.01.2010 von 9 – 14 Uhr